

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

199 (20.7.1911) Drittes Blatt

Berichtssaal.

Karlsruhe, 18. Juli.

Sitzung der Ferienkammer 2. Vorsitzender: Amtsgerichtsrat Dr. Bleicher, Vertreter der Groß- und Staatsanwaltschaft: Gerichtsassessor Diebold.

Von dem Schöffengericht Baden wurde die Ehefrau Sofie Burtari geb. Bielewicz aus Sandmeier, wohnhaft in Rastatt, wegen Diebstahls zu 3 Tagen Gefängnis verurteilt. Die Burtari legte Berufung ein, die verworfen wurde.

Der Gelehrte Albert Rost aus Ebersteinburg war vom Schöffengericht Baden wegen Beleidigung mit 2 Wochen Gefängnis bestraft worden. Von dem Angeklagten wurde gegen dieses Erkenntnis Berufung eingelegt, um eine geringere Strafe zu erreichen. Er hatte damit keinen Erfolg. Das Urteil der Berufungskammer wurde bestätigt.

Auf 5 Monate Gefängnis erkannte das Schöffengericht Eppingen gegen den Zementwerk Eigfried Bonacorsci aus Scapiano wegen Betrugs. Das Gericht erachtete ihn für schuldig, am 7. Mai zu einem Landmann, dem Arbeiter Eitia, 130 M abgeschwindelt zu haben. Der Angeklagte legte gegen das schöffengerichtliche Erkenntnis Berufung ein, die kostenfällig abgewiesen wurde.

Der Amtsamtung war der 23 Jahre alte Tagelöhner Philipp Früh aus Baig angeklagt. Er wurde ihm zur Last gelegt, daß er sich unbefugt mit der Ausübung eines öffentlichen Amtes befaßt habe, indem er am 23. April, nachts zwischen 11 und 12 Uhr, an dem Hause des etwa 80 Jahre alten Ehepaars Michael Pfleger in Baig erschien und mit dem Ruf: Michael Pfleger heraus, der Gendarm ist da, die Eheleute Pfleger heranzuzukommen und ihnen erklärte: Es ist nach Baden telefoniert worden, es soll sofort ein Gendarm nach Baig kommen und Erhebungen wegen Rufführungen machen; ich bin ein verdorbener Gendarm und sofort auf dem Rade bergelassen, worauf er die beiden alten Leute vernahm. Der Angeklagte bestritt mit aller Entschiedenheit, daß er sich als Gendarm ausgegeben habe. Es sei wohl richtig, daß er am Abend des 23. April in später Stunde mit Michael Pfleger in dessen Hof gesprochen habe, aber nur deshalb, weil dieser mit einem offenen Licht in den Stall gehen wollte. Er habe ihn lediglich auf die Gefahr seines Tuns aufmerksam gemacht. Das Gericht hielt die Sache nicht für genügend aufgeklärt und erkannte auf Freisprechung.

Am 5. Mai geriet in der Wirtschaft zum Bier-tunnel in Hofheim der Tagelöhner Heinrich Kaferner aus Wörth mit dem Dienstmädchen Fehlbauer in einen kurzen Wortwechsel, der damit endete, daß Kaferner mit seinem Bierglas dem Fehlbauer auf den Kopf schlug. Er hatte sich deshalb vor dem Schöffengericht Hofheim wegen schwerer Körperverletzung zu verantworten.

Mit Rücksicht auf die vielen Vorstrafen des Angeklagten, unter denen sich zahlreiche Verurteilungen wegen Körperverletzung befinden, sprach das Schöffengericht gegen Kaferner 6 Monate Gefängnis aus. Dieser legte Berufung ein, die als unbegründet verworfen wurde.

Zwischen einer Anzahl junger Leute kam es in der Nacht vom 14. auf 15. April in der Schützengasse zu Pfalzheim zu einem Zusammenstoß, bei dem gehörig geschrien und auch geschlagen wurde. Verschiedene Teilnehmer an dieser nächtlichen Kabaufzucht standen vor dem Pfalzheimer Schöffengericht, teils der Körperverletzung, teils der Rufführung angeklagt. Unter den wegen der letzteren Liebertragung Beurteilten befand sich der Medizinstudent Heinrich Häußler aus Nagold. Auf die von dem Angeklagten gegen die auf eine Woche Haft gebende schöffengerichtliche Entscheidung eingelegte Berufung hob die Strafkammer das Urteil der Berufungskammer auf und erkannte auf 35 M Geldstrafe.

Der 31 Jahre alte Erdbauer Peter Paul Fehler aus Wolpertshausen, ein häufig bestrahlter Dieb, entwendete zu Eutingen in der Wohnung des Gärtners Gruber aus einer im Schlafzimmer hängenden Weste eine Uhr mit Kette im Werte von 10 M. Er muß mit Rücksicht auf seine erheblichen Diebstahls-vorkräfte diese Tat mit einem Jahr Gefängnis büßen. Wegen unerlaubten Fahrens verurteilte das Schöffengericht Pfalzheim den Plattenleger Michael Em-

mert aus Mannerstadt zu einer Geldstrafe von 20 Mark. Die eingelegte Berufung wurde als unbegründet verworfen.

Heidelberg, 19. Juli. Der 54 Jahre alte Einbrecher Friedrich Späth aus Steinmauern, der in diesem Frühjahr schwere Einbrüche in die Häuser von vermöglichen Willen verübte und dabei einen gefährlichen räuberischen Überfall auf die Hausbesitzer eines der Willenbesitzer ausführte, wurde von der Strafkammer zu 8 Jahren Zuchthaus verurteilt. Man hatte es hier mit einem ganz schweren Jungen zu tun, der bereits 21 Jahre im Zuchthaus verbracht hat und erst kürzlich nach einer 14jährigen Zuchthausstrafe entlassen worden war.

Mannheim, 19. Juli. Standais führten sich zwei Studierende der Ingenieurschule auf, als sie feierzeit von einem Balls der Mannheimer russischen Kolonie heimkehrten. Sie schossen unterwegs ohne jede Ursache mit Browningspistolen auf ihnen begegnende Passanten, wobei der Maurer Feil einen Schuß in den Hals erhielt, der schwere Folgen nach sich zog. Feil hat durch die Verletzung die Sprache und zum Teil auch das Gedächtnis verloren und ist jetzt noch arbeitsunfähig. Die beiden russischen Herren, der 23jährige Alexei Semirnof und der 25 Jahre alte Wertuloff, hatten sich vor der hiesigen Strafkammer zu verantworten. Sie kamen beide noch gut davon, denn Semirnof erhielt 1 Jahr und Wertuloff nur 6 Monate Gefängnis.

Telegraphische Kursberichte.

19. Juli 1911.

Währung / Ort	Währung / Ort	Währung / Ort	Währung / Ort
New York	London (Anfang)	Sankt Petersburg	Frankfurt (Mitt.-Börse)
100 US Dollar = 160,50 Pf. Sterling	1 Pf. Sterling = 200,50 Mark	100 Rubel = 25,80 Mark	100 Mark = 100,00 Mark
Goldmarkt, Silbermarkt	Goldmarkt, Silbermarkt	Goldmarkt, Silbermarkt	Goldmarkt, Silbermarkt
100 US Dollar = 160,50 Pf. Sterling	1 Pf. Sterling = 200,50 Mark	100 Rubel = 25,80 Mark	100 Mark = 100,00 Mark
100 US Dollar = 160,50 Pf. Sterling	1 Pf. Sterling = 200,50 Mark	100 Rubel = 25,80 Mark	100 Mark = 100,00 Mark

Georg Oehler, Hofkonditor. Telefon 1652.
 Fabrikation feiner Bonbons und Schokolade-Desserts.
 Tee-, Kaffee-Salon.

Offene Stellen
Weiblich
Kostümbüchlerinnen
 finden dauernde Beschäftigung.
F. Burg, chem. Waschanstalt
 Karlsruherstraße 43.
Junges Mädchen
 welches sich zu Büroposten und Telefonarbeiten eignet, wird sofort gesucht bei **G. Heberle**, Helfferstraße 29.
 Monatslohn für den Anfang 20 M.

Mädchen
 welches kochen und dem Haushalt selbstständig vorstehen kann, per sofort oder 1. August. Dasselbe muß etwas von kochen verstehen. Näh. Kaiserstraße 32 im Papiergeschäft.

Mädchen
 welches kochen und dem Haushalt selbstständig vorstehen kann, per sofort oder später gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Hirschgasse 62, 2. Stock.

Einfaches Mädchen für Haushalt
 zum sofortigen Eintritt gesucht. Durlacher Allee 69, 2. Stock links.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen
 auf Wirtshaus zum 1. September auf 1. August. Näheres Sofienstr. 27, 4. Stock rechts.

Junge Mädchen
 finden für leichtere Arbeiten dauernde Stellung bei **F. Wolff & Sohn**, G. m. b. H., Durlacher Allee 31/33.

Gesucht
Lehrmädchen
 gegen sofortige Vergütung und ansehnliche Verdienste. Näheres Kaiserstraße 133/135, Spielwarenladen.

Gesucht
 eine **Ausstellungsleiterin** für jeden Samstag. Zu erfragen **Veiterheim**, Marie-Alexandrastraße 15.

Gesucht
 Ein antwortfähiges Mädchen zum Kochen gesucht. Wirtshaus „Zur Wolfshöhle“, Schützenstraße.

Stadt
Gesucht
 sofort und auf 1. August für **Arbeitsamt Privathaushalt**: Köchinnen hier und auswärts mit guten Zeugnissen, Mädchen für alle Hausarbeit und zum Anlernen, Zimmermädchen, die gut nähen und kreieren können; für **Hotel und Wirtschaft**: Restaurationsköchinnen, Weißköchinnen, Haus- und Küchenmädchen bei hohem Lohn. **Stadt. Arbeitsamt** (weibl. Arbeitsnachweis), Säbingerstr. 100. Telefon 629.

Ordentliches Mädchen
 aus guter Familie, welches schneiden kann, auf sofort nach auswärtig gesucht. Offerten unter Nr. 6018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch
 Ein tüchtiges, christliches Mädchen wird per sofort gesucht: Kaiserstraße 172, 1. Treppe.

Mädchen
 welches kochen kann, auf sofort gesucht. Näheres Steinmetzenstraße 56.

Dienstmädchen
 per 1. August zu kleiner Familie und bei hohem Lohn gesucht: Waldstr. 53 II.

Mädchen
 das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, in kleiner Familie (2 Personen) auf **1. September** gesucht. Zu erfragen nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr Welterstraße 53, 1. Treppe hoch.

Laufrin
 od. Mädchen, unabhängige Person, für kürzere Zeit sofort gesucht: Kreuzstraße 31, Laden.

Wirtshaus
 für Freitag nachmittags gesucht. Zu melden Lammstraße 5 IV, vormittags von 11 bis 12 Uhr.

Männlich
Zustell-Gesuch
 Sauberes tüchtiges Mädchen, 18 Jahre alt, sucht Stelle als Aufräumerin in einem Laden durch **Luis Keller**, Hirschgasse 25, 2. St. Dinstag, gewerbsmäßige Stellenvermittlung.

Mädchen, 17 1/2 Jahre alt, sucht Stelle zu Kindern, im Nähen und Bügeln bewandert. Offerten an **Kunz**, Bruchsal, Weitzgasse 11.

Pünktliche Frau, im Raschennähen, sowie Kreuzstickerien sehr tüchtig, wünscht Heimarbeit. Offerten unter Nr. 6013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Anfertigung
 sämtlicher Arbeiten der Damen und Kinderarbeiten empfiehlt sich tüchtige Schneiderin bei pünktl. Arbeit u. maßiger Berechnung: Sofienstraße 23, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch
 Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird für 2 bis 3 Wochen für sofort gesucht. Von 2 Uhr ab vorzutreffen: Ritterstraße 8 II.

Nach Freiburg gesucht auf 1. August eventuell früher tüchtiges, solches Mädchen, nicht zu jung, welches durch aus selbstständig bürgerlich kochen kann und mit allen vorerwähnten Hausarbeiten gut vertraut ist, bei hohem Lohn. Näheres Hirschgasse 104 I.

Zu baldigem Antritt suche ich einen unverheirateten, zuverlässigen jungen Mann
 als Ausläufer und für leichtes Baden zur Arbeiterwerkstatt in der Nähe von Karlsruhe. Näheres Hirschgasse 104 I.

C. F. Otto Müller, Kaiserstraße 138.

Aufmerksame Bedienung.
 Größte Auswahl in Backwerk. Pasteten. — Belegte Brötchen. Gefrorenes. Kalte und warme Getränke.

Lehrling
 für kaufmännische Lehre. Selbige für Angebote erbeten. **Herm. Meyele**, Karlsruhe, Zigarren-Importe.

Zahntechniker-Lehrling.
 Jungem Mann, auch Dame, ist Gelegenheit geboten, die gesamte moderne Zahntechnik gründlich zu erlernen bei **A. Köhling**, amerikan. Dentist, Kaiserstraße 215. — Telefon 1718.

Fuhrknecht.
 Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sof. eintreten. Dünkersfuhrer-Gesellschaft Karlsruhe, Herrenstraße 12, 2. Stock.

Stellen-Gesuche
Weiblich
Zustell-Gesuch.
 Sauberes tüchtiges Mädchen, 18 Jahre alt, sucht Stelle als Aufräumerin in einem Laden durch **Luis Keller**, Hirschgasse 25, 2. St. Dinstag, gewerbsmäßige Stellenvermittlung.

Mädchen, 17 1/2 Jahre alt, sucht Stelle zu Kindern, im Nähen und Bügeln bewandert. Offerten an **Kunz**, Bruchsal, Weitzgasse 11.

Pünktliche Frau, im Raschennähen, sowie Kreuzstickerien sehr tüchtig, wünscht Heimarbeit. Offerten unter Nr. 6013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Anfertigung
 sämtlicher Arbeiten der Damen und Kinderarbeiten empfiehlt sich tüchtige Schneiderin bei pünktl. Arbeit u. maßiger Berechnung: Sofienstraße 23, 3. Stock.

Zu baldigem Antritt suche ich einen unverheirateten, zuverlässigen jungen Mann
 als Ausläufer und für leichtes Baden zur Arbeiterwerkstatt in der Nähe von Karlsruhe. Näheres Hirschgasse 104 I.

C. F. Otto Müller, Kaiserstraße 138.

Zu baldigem Antritt suche ich einen unverheirateten, zuverlässigen jungen Mann
 als Ausläufer und für leichtes Baden zur Arbeiterwerkstatt in der Nähe von Karlsruhe. Näheres Hirschgasse 104 I.

C. F. Otto Müller, Kaiserstraße 138.

Blaufelchen, Neues Sauerkraut, Neue Salzgurken
 frisch eingetroffen.
Herm. Munding
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 110.

Kartoffeln (Görzer)
 gut ausgereifte Frucht
2 Liter-Maß
20 Pfg.
 Zentner
Mk. 5.70
 empfiehlt

Bucherer
 in sämtlichen Filialen.
 Neu eröffnet:
Marienstr. 58.
 Restauration zur Albtalbahn
 beim neuen Bahnhof!
Heute Schlachttag.
 Frau F. Schneider Witw.

Selegenheit
 zum Altzeichen gesucht
 während der zwei nächsten Monate von jungen Architekten. Offerten mit Zeit und Preisangabe unter Nr. 6021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reise ins Verner Oberland.
 Welch gebildete Dame (gute Fußgängerin) würde sich zu 14-täg. Reise ins Verner Oberland junger Dame anschließen? Offerten unter Nr. 6015 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Colosseum-Restaurant.
 Jeden Donnerstag
Schlachttag.
Jos. Ulmer.

Restaurant „Goldenes Kreuz“
 am Ludwigplatz.
 Heute Donnerstag wie jeden Donnerstag
Schlachttag.
Wilhelm Stein, Metzger und Wirt.

„Goldener Adler“
 Karl-Friedrichstraße 12.
 Jeden Montag u. Donnerstag
Schlachttag.
 Von 5 Uhr ab die so beliebten **Schlachtplatten**, was empfehlend ansezt **Ernst Müller.**

Für Reise und Sport

Breitbarth

Ecke Kaiser- u. Herrenstraße.

Für Strand und Gebirge

Mk. 32.-
kostet der hervorragendste preiswerte Sport-Anzug "Triumph".

Mk. 14.75
kostet die weiße Strand- oder Tennis-Hose aus reiner Cheviot "Nizza".

Sacco-Anzüge
Sport-Anzüge
Wasch-Anzüge

Lüster-Joppen
Flanell-Joppen
Seiden-Joppen

Lüster-Anzüge
Flanell-Anzüge
Strand-Anzüge

Wasch-Joppen
Wasch-Westen
Wasch-Hosen

"Ostende"
Strand-Anzug aus imit. Rohseide, gar. waschecht
20-50 Mk.

"Rügen"
Strand-Anzug aus Lüster hell mode mit feinen Streifen und bläul. webel. Preiswert chik und preiswert
32.- Mk.

Saison-Räumungs-Verkauf

in nachstehenden

Schuhwaren

zu billigen Preisen. Beginn 15. Juli 1911.

- Art. 8184. Braune Chevreaux **Damen-Halschuhe**, Derbyschnitt, große Oesen **Räumungspreis 5⁹⁵ Mk.**
- Art. 7215. Schwarze **Herren-Hakenstiefel**, Lackkappen, Derbyschnitt, moderne Paçons **Räumungspreis 5⁹⁵ Mk.**
- Art. 7422. Braune Box calf **Herren-Hakenstiefel**, Zwischenschuh, Derbyschnitt, Luxusausführung, amerikanische Paçon, bisher 16.50 **jetzt Räumungspreis 12⁵⁰ Mk.**
- Art. 8244. Braune Chevreaux **Herren-Hakenstiefel**, ohne Aussennabt, bisher 9.50 **jetzt Räumungspreis 7⁹⁵ Mk.**
- Art. 6261. Rote **Leder-Damen-Pantoffel**, beliebter Hausschuh **Räumungspreis 1⁵⁸ Mk.**

- Art. 8225. **Pressbox Damen-Schnürstiefel**, Derbyschnitt, modernes Paçon, bisher 7.50 **jetzt Räumungspreis 5⁹⁵ Mk.**
- Art. 8195. Braune Chevreaux **Damen-Schnürstiefel**, modernes Paçon, bisher 7.50 **jetzt Räumungspreis 5⁹⁵ Mk.**
- Art. 7469. Braune Chevreaux **Damen-Schnürstiefel**, Derbyschnitt, Goodyear-Welt, Luxusausführung, bisher 14.50 **jetzt Räumungspreis 12⁵⁰ Mk.**
- Art. 7056. Braune Chevreaux **Damen-Halschuhe**, Goodyear-Welt, Luxusausführung, bisher 15.50 **jetzt Räumungspreis 12⁵⁰ Mk.**

Ein Posten Einzelpaare in verschied. Schuhwaren
für Damen, Herren, Kinder und Mädchen zu bedeutend reduzierten Preisen.
Bitte meine Schaufenster zu beachten!

R. Altschüler

Karlsruhe, Ecke Kaiser- und Ritterstr. 161.

34 eigene Geschäfte. Größtes und leistungsfähigstes Schuhwarenhaus Süddeutschlands.
— Centrals gegründet 1878. —

Verkäufe

Geschäft-Verkauf. Verkauft mein Geschäft und Fabrikation, welches in die Lebensmittelbranche einfließt. Herr, welcher 1500 Mk. verfügt, ist gute und sichere Existenz geboten. Off. u. Nr. 5891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Milchgeschäft. Kleineres, mit reichlichem Zuzehör und guter Kambschaft zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus mit gutgehendem Wurstgeschäft, das sich als Metzgerei od. Delikatessengeschäft eignet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderbett, eisernes, gut erhalten, mit Matrasse, sowie eisernes Dienstoffbett billig zu verkaufen: Kurvenstraße 5, parterre.

Zwei fast neue, moderne **Bettstellen und Nachttische** wegen Zimmerveränderung billig abzugeben: Kaiserstraße 107, 3. Stod.

Transportrad mit Kasten, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Angartenstraße 41, 5., 3. Stod. Ansehen von 12 bis 1 Uhr, ab. v. 6 Uhr ab.

Ein **fünf- und ein dreiarmliger Gaslüfter** billig abzugeben: Kaiserstraße 126 im Laden rechts.

Zwei gut erhaltene **Toppfen-Anzüge**, ein **Frack-Anzug** sehr billig abzugeben: Markgrafstraße 1 III links.

Außerordentlich seltene Gelegenheit! Eine **Pariser Pendule (Altertum)** ist billig zu verkaufen: Säbingerstraße 48.

Noch beinahe neue **Ladeneinrichtung** billig zu verkaufen: Guttschstraße 22, Schuhgeschäft.

Zu verkaufen: eine große, gut erhaltene **Wadewanne**, eine noch wenig gebrauchte **Trambrennpresse**, eine große **Hundeblutziehe** und eine große **Hunderttransportkiste**. Näh. Bahnhofstraße 20, 1. Stod.

3 große Warenkäufe, neu, 30 cm tief, können nach Angabe gestrichen werden, 2 extragroße Bücherkäufe **Stiel 15 Mk., 1 extragroßer Bücherkauf** mit Rückenwand 18 Mk., hochfeine **Schlammereinrichtung**, erdfeinige Ausführung 380 Mk., 1 schönes, groß. eich. Buffet, **Kreuzen, Sofa, Umbau 480 Mk.** sind zu verkaufen: Lessingstraße 33 im Hof.

Fässer, gut erhalten und weingrün, merb. preisw. abgegeben: Kronenstraße 30 in der Weinhandlung.

Bilg zu verkaufen eine beinahe neue **Teigteilmaschine**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein **Gießwassertrug** aus Zement und verschiedene Gartengeräte, für Gärtner oder Gartenbesitzer gut geeignet, sind zu jedem annehmbaren Gebot abzugeben: Wilhelmstraße 64, parterre.

Blüsch-Diwan, sehr schön, 85 Mk., **Chaiselongues**, gut gearbeitet, 24 Mk., großer **Spiegelschrank** 75 Mk., eleg. **Schreibtisch** 35 Mk., großer **Ausziehtisch** 24 Mk., pol. **Chiffonniers** 35 Mk., **Flurgarderobe** 16 Mk., kompl. **Einrichtungen**, Spiegel, Silber, Teppiche, alles neu und spotbillig.

Wermer, Schloßplatz 13, Eing. Karl-Friedrichstr., part. r.

Küppelspigen. Verschiedene Mutter-Küppelspigen und -Einfäße, Reste, sowie Brunnspigen sehr billig und preiswert zu verkaufen: Kaiser-allee 78, 4. Stod.

Herde, zwei, mit Kupferkessel, wie neu, ganz billig zu verkaufen: Durlacherstraße 53, 4. Stod.

Damen-Fahrrad gute Marke, neu, mit Freilauf, äußerst billig abzugeben, eventl. wird ein Herrenfahrrad in Zahlung genommen: Hardtsstraße 27.

Brittschewagen. Ein **Federn-Brittschewagen**, gebraucht, äußerst billig abzugeben: Hardtsstraße 27.

Baumaterialien, wie: Fenster, Türen, Ziegel, Mauersteine, Platten, Dielen, Stein u. Holztreppen, Bauholz etc. werden billig am Abbruch Karl-Wilhelmstraße 44 abgegeben.

Waschamer Hohlhund billig zu verkaufen: Bachstraße 73, 1. Stod.

Kaufgesuche

Haus-Kauf. Kleines Wohnhaus, möglichst mit Einfahrt, in Beierheim gesucht. Offert. Sternbergstraße 1 a, 3. Stod., erbeten.

Bauplatz zu kaufen gesucht. Eine mit nur 1. Hypothek belastete Villa muß in Zahlung übernommen werden. Vermittler verboten. Offert. unter Nr. 6026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht **Pianino oder Flügel**, moderner Konstruktion. Offerten erbeten an H. Maurer, Hofl., Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Wagen gesucht. Ein kräftiger kleiner Wagen oder Rolle mit Federn wird gesucht. Offert. unter Nr. 6023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Drehstrom-Motor, 1/2 PS., mit Kurzschlussanker zu kaufen gesucht.

B. Odenheimer, Degensfeldstraße 4.

Benutze sehr nötig: getragene Herren- und Damenkleider, Stiefel, Möbel, Betten, Goldsachen, alte Zahngebisse, Brillanten, ganze Nachlässe für eigenes Geschäft.

Weyntraub, Kronenstraße 52.

Ausgegangene Saare kauft zu höchsten Preisen Ad. Mühl-Karl-Friedrichstraße 19.

Bade-Einrichtung, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6020 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alttertmer! Alle Möbel, möglichst im alten nicht reparierten Zustand, sowie Porzellan-, Gefäße, Figuren, Gruppen, antike Rippfächer, auch deutsche Gegenstände, Gold- und Silberarbeiten, Miniatur-Modelle etc. kaufe ich zu hohen Preisen. Offerten an Antiquitätenhandlung Dönnelstraße 18, 2. Stod. erbeten.

Telegramm. Habe die höchsten Preise für getragene Kleider, Schuhe, Stiefel. Offert. schreibe an F. Zimmermann, Karlsruhe, Durlacherstraße 75.

Ich kaufe fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Mäntel, Gold-, Platin-, Silber- und Brillanten, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil bei größte Geschäft, mehr wie jeher Konturreiz. 12494.

Gefl. Offerten erbeten an n. Verkauft-Geschäft **Markgrafensir. 22.** **Telephon 2015.**

Hohe Preise erzielen die hochgeehrten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Bekleidung usw. **Joseph Groß**, Markgrafensir. 16.

Sofort Kaffe. Kaufe ganze Warenlager und Restbestände in Manufaktur, Konfektion, Wädsche, Harenen und Schuhwaren. Gefl. Offerten unter P. 3081 an **Basenstein & Vogler**, A.-G., Karlsruhe.

Achtung! Höchste Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Bekleidung, Möbel usw. zahlt A. Selenitsch, Markgrafensir. 7. Postkarte genügt.

Getragene Kleider, Schuhe etc. kauft und bezahlt am besten nur **Friedberg**, Altstädter, Markgrafensir. 17.

Durch Postkarte benachrichtigt, komme zu jeder Zeit.

Suche einen guten Hund, gleich welcher Rasse, zum Jagen. Näheres bei **Emil Schmidt** zum Adler, Hagsfeld.

Racahout, Saftalkoo, Nannogen, Oehelkafao, Milchzucker, Dr. Lehmanns Nähralkafao, Nährsalz, vegetabile Milch, Mladom, Nitrofoe, Kond. Milch, Troden vollmilch, Edda, Sanatogen, Fleischsaft Buro, Kraft-Schoko-lade, Leguminosen, Kolaresärate, Somatoso, Opels Nährzwickel, Giftdin, Mladom und Tropen Biskuits, Biskuit, Biocitum, Ovomalintio, Fleischextrakt, Bovril, Fleischbepton, Walentin's Meat Juice, sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Ware.

Heiserkeit Ich empfehle: Emser, Soden u. Salina-Bädern, Gießbach, Sulfurwasser, Menthol, Eucalyptus, Walzertraut, z. Bondons, Vorkria, echt Martucci-Katrin, Trauben-Druffast, Walzertraut, chloraures Kali, Mann, Isländisch Moos, Wohlblumen, ff. Wienbohneig, Whbert-Tabletten zc.

Rothe Saftalkoo mit Zucker = ärztlich empfohlen = 1 Pfund (70 Tafeln) 70 Pf.

Konjerven (nach Spezialliste) in frischer, bester Ware billigt.

CARL ROTH Griesberg. 12494.